DEUTSCHER ALPENVEREIN
SEKTION FORCHHEIM E.V.

www.dav-forchheim.de

Deutscher Alpenverein
Sektion Forchheim

Sektions-Nachrichten Sept. 08 bis Jan. 09

climbersshop

climbersshop - der Laden für Kletterer in Forchheim

La Sportiva
Scarpa
Rock Pillars
Boreal
Red Chili
Nepa Climbing

Petzl
Edelrid
Tendon
Elliot

DMM
Kong
AustriAlpin
Singing Rock
Simond
Ocun
Montura
Moon
Lost Arrow
Mammut
Chillaz

DVDs
Kletterführer
Lehrbücher
AventureVerticale

7. + 8. November Jubiläumsfest

im Magnesia Kletter-Seil-Erlebnispark

4 Jahre Climbersshop
7 Jahre Erleben ist Lernen
5 Jahre Magnesia

Angebote, Ausstellung, Boulderwettkampf & Vortrag

> Programm im Internet: www.climbersshop.de

Climbersshop, Trettlachstrasse 1, 91301 Forchheim, 09191 625 6830

Vorwort

Liebe Mitglieder und Freunde der Sektion !

Zur Hauptversammlung im März 2008 konnten wir unser 2000.tes Mitglied willkommen heißen. Wir sind jetzt der größte Verein im Landkreis Forchheim. Als Sektion im Deutschen Alpenverein liegen wir im guten Mittelfeld. Bei dieser Größenordnung sind nicht mehr alle Leistungen, die wir den Mitgliedern bieten, ehrenamtlich zu erledigen. Deshalb wird die aufwendige Mitgliederverwaltung seit geraumer Zeit mit Hilfe von Geringverdienertätigkeit erledigt. Früher konnte dies der Schriftführer mit dem Schatzmeister unter Zuhilfenahme des Computers noch selbst erledigen.

Größe allein ist aber nicht entscheidend. Für das Sektionsleben entscheidend ist der harte Kern, die Mitglieder, die den Verein mittragen durch ihre regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen. Dieser ist nicht im gleichen Maße mit gewachsen. Wir werden mehr und mehr Dienstleister der Beitragszahler. Dies ist schade. Wie aus dem Programmheft zu ersehen, hat sich eine Vielzahl von Gruppen gebildet wie z.B. die Höhlengruppe, dadurch ergibt sich natürlich eine große Zahl von Terminen, diese stehen natürlich allen Sektionsmitgliedern offen.

In den letzten Jahren hat sich gezeigt das die gruppenübergreifenden Veranstaltungen (Sektionsabende, Wanderungen usw.) an Interesse verloren haben. Wir haben darauf reagiert und die Anzahl dieser Veranstaltungen reduziert, um so den verbleibenden Terminen mehr Gewicht zu geben. Dies hat sich bewährt.

Ein Problem ist leider wieder offen nach dem Rücktritt von der Schriftführerin und 3. Vorsitzenden Dagmar Bassl (aus beruflichen Gründen). Trotz ernsthafter Bemühungen konnten wir keinen Ersatz finden.

Wir suchen ein Vorstandsmitglied, das bereit ist unser Vereinsleben mitzugestalten, in einer Situation, in der sich viel bewegt und auch bewegen läßt. Über ein vorbereitendes Gespräch würden sich alle Vorstandsmitglieder freuen.

Frisch gewagt …….

Nun wünsche ich uns allen einen erlebnisreichen und schönen Bergsommer

Ihr Albrecht Waasner

Inhalt

Kontaktadressen 5
Mitgliedschaft und Dienstleistungen 7
Skiabteilung 8
Ausbildung 9
Höhlengruppe 16
Hochtourengruppe 18
Sommerfahrten 19
Jugendgruppen 21
Freizeitgruppe 26
Sportklettergruppe . . . . . ??
Ortsgruppe Weißenohe 29
Sektionsveranstaltungen 30
Berichte 32

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Februar 2009 bis August 2009 ist Montag, der 15.12.2008.

Impressum:

Herausgeber:	DAV – Sektion Forchheim
Redaktion und Layout:	Dieter Sprott, Albrecht Waasner
Beiträge:	Verfasser sind für ihre Beiträge selbst verantwortlich
Satz und Druck:	Gürtler-Druck, Inh. Hans Kotschenreuther, Forchheim
Auflage:	1.500 Stück

Die Mitteilungen erscheinen halbjährlich und sind auf Umweltpapier gedruckt.

Kontaktadressen der DAV Sektion Forchheim

DAV-Heim: **Magnesia, im Wiesentcenter**
Trettlachstr.1, 91301 Forchheim

Konto: **1040, Volksbank Forchheim, BLZ 763 910 00**

Ansprechpartner:

Funktion	**Name und Adresse**
Mitglieder-verwaltung:	Stefanie Barthelmann E-Mail: schriftführerin@dav-forchheim.de
Ehren-vorsitz:	Hansotto Neubauer, Neuenbergstr. 39 ☎ 67388

Unsere Vorstandschaft

1. Vorsitzender	Albrecht Waasner, Dreifaltigkeitsweg 1 ☎ 14411, E-Mail: albrecht.waasner@t-online.de
2. Vorsitzender	Dieter Sprott, Von-Guttenberg-Str. 4 ☎ 64429, E-Mail: dieter.sprott@lycos.de
Schatzmeister	Thomas Neubauer-Waleczek, Neuenbergstr. 39 ☎ 729742, E-Mail: neubauer.thomas@web.de
Schriftführer	E-Mail: schriftführerin@dav-forchheim.de
Jugendreferent	Jens Werchau ☎ 625 6830, E-Mail: jugendreferent@dav-forchheim.de

Kontaktadressen der DAV Sektion Forchheim

Erweiterte Vorstandschaft

Skigruppe	Klaus Pieger, Berliner Str. 13a ☎ 5043, E-Mail: klaus.pieger@t-online.de
Kasse	Marie Luise Krause, Karl-Herold-Str. 3d ☎ 2780
Presse	E-Mail: schriftführerin@dav-forchheim.de
Ausbildungs-referent	Hendrik Wagenseil ☎ 0911 / 5209150, E-Mail: hendrik.wagenseil@web.de
Freizeitgruppe	Hubert Scheike, Kieferstr. 1, ☎ 31107 Erwin Kröppel, Pestalozzi-Str. 1, ☎ 80272
Familiengruppe	
Hochtouren-gruppe	Günther Burger ☎ 66761, E-Mail: guenther.burger@t-online.de
Höhlengruppe	Heinz Wurzer, Lichteneiche 41 ☎ 5024, E-Mail: heinz.wurzer@freenet.de
Naturschutz	Thomas Wagner, Heroldsb. Str. 40, 91353 Hausen ☎ 6155742 (privat), ☎ 4528 (gesch.)
Forchheimer Weg	Karl-Hans Sponsel, Neudorf 15, 91346 Wiesenttal ☎ 09196/506
Ortsgruppe Weißenohe	Helmut Braun, Bahnhofstr. 6, 91367 Weißenohe ☎ 09192 / 8939
Wanderführer	Peter Fastner, Friedensstr. 39 ☎ 32833
Felspaten-schaften	Heinz Arnold
Revisoren	Josef Egdmann, Ruhstr. 11, ☎ 95361 Jutta Behr-Link, J-F-K.-Ring 40, ☎ 970348

Mitgliedschaft und Dienstleistungen

Mitglieder-Verwaltung: Anmeldungen und Ausweise:
Stefanie Barthelmann,
E-Mail: mitgliederverwaltung@dav-forchheim.de

Jahres-Beiträge:

Vollmitglied:	47,- €
Ehepartner:	25,- €
Familienmitgliedschaft:	72,- €
(=Familie mit Kind(ern) bis 17)	
Junior ab 18 bis 27 Jahre	25,- €
Jugend ab 10 bis 18 Jahre	10,- €
Kind bis 10 Jahre	5,- €

Die Mitgliedschaft gilt jeweils für ein Jahr, vom 01.01. bis 31.12..
Es gibt ausschließlich Jahresbeiträge.
Der DAV-Ausweis gilt seit 2003 nur noch in Verbindung mit gültigem Personalausweis.
Bei Neuaufnahme wird eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,- € erhoben.

Anmeldung Fahrten:

Skifahrten: Klaus Pieger, Berliner Str. 13a
☎ 5043

Wanderreisen: Albrecht Waasner, Dreifaltigkeitsweg 1
☎ 14411

Sommerfahrten: Peter Fastner, Friedensstr. 39
☎ 32833

Ausrüstung: Ausleihe Donnerstags 18:00 bis 18:30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung gegen geringe Gebühren.

Günter Siuda, Joh.-Seb.-Bach-Str. 17, ☎ 80101
Rudi Jäger, Paul-Keller-Str. 14, ☎ 5919

Bücherei: Ausleihe nach telefonischer Vereinbarung ohne Gebühren.

Jürgen Barthelmann, Sommerleithe 8, ☎ 979767
Hans Schürr, Neuenbergstr. 6, ☎ 13826

Skiabteilung

Leitung: Klaus Pieger 09191 / 5043

Programm 2008 / 2009

Fr. – So. 12. – 14.12.2008	**Skiopening in Kriml / Gerlosplatte** Busfahrt incl. 1xÜF, 1xHP und Skipass
Sa. 20.12.2008	**Tagesfahrt auf die Zugspitze** **DER KLASSIKER!** Busfahrt und Skipass
Sa. – Sa. 17. – 24.01.2009	**Sportwoche in Campitello**
Fr. – So. 06. – 08.03.2009	**Skiwochenende in Ischgl** Busfahrt, incl. 1xÜF, 1xHP und Skipass

Die Preise der Fahrten stehen Ende Oktober fest.

Anmeldungen bitte rechtzeitig **an:**

Klaus Pieger		Telefon:	09191 / 5043
	oder	Fax:	09191 / 616043
	oder	E-Mail:	klaus.pieger@t-online.de

Die Fahrtkosten sind bis spätestens 10 Tage vor der Fahrt auf das Konto Nr. 10000 1040 bei der Volksbank Forchheim BLZ 763 910 00 Kennwort: „Skifahrt .... DAV“ einzuzahlen.

Die Sitzplatzeinteilung richtet sich nach dem Zahlungseingang.

Ausbildungsreferat - 08/09 (Aug. - Febr.)

Ausbildungsreferent: Hendrik Wagenseil
E-Mail: Hendrik.Wagenseil@web.de
Telefon: 0911-5209150

Aktuelles

Alle aktuellen Informationen rund ums Ausbildungsprogramm, viele Bilder und Berichte gibt es jetzt auch im Internet unter

http://www.ausbildung.dav-forchheim.de

Besuchen Sie unsere Website! Dort können Sie auch das Programm im pdf-Format herunterladen. Auch unser Anmeldeformular finden Sie Online zum Ausdrucken unter http://www.ausbildung.dav-forchheim.de/programm.html

Teilnahmebedingungen Ausbildungsreferat

Von unseren Teilnehmern erwarten wir ganz allgemein Freude am Bergsport und Interesse an der Sache sowie die erforderliche Grundkondition. Spezielle Voraussetzungen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Ausschreibung. Für die Anmeldung und Teilnahme an unseren Veranstaltungen gelten weiterhin die folgenden Teilnahmebedingungen:

Anmeldung

Die Platzreservierung erfolgt vorab telefonisch beim Leiter der jeweiligen Veranstaltung. Die eigentliche Anmeldung erfolgt schriftlich. Bitte verwenden Sie dazu unser Anmeldeformular, das dem Programmheft beigefügt ist oder im Internet unter http://www.ausbildung.dav-forchheim.de/programm.html verfügbar ist. Die Platzreservierung verfällt automatisch nach einer Woche, sofern keine schriftliche Anmeldung erfolgt!

Ausbildungsreferat - 08/09 (Aug. - Febr.)

Teilnahmeberechtigung und -gebühr

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Sektion Forchheim. Mitgliedern anderer DAV-Sektionen steht unser Angebot offen, allerdings bei doppelter Gebühr. Nichtmitglieder sind aus Versicherungsgründen von der Teilnahme ausgeschlossen. Alle Teilnehmergebühren werden nach der jeweiligen Veranstaltung per Lastschrift eingezogen. Die schriftliche Anmeldung gilt daher gleichzeitig als Einzugsermächtigung. Eine Barzahlung ist NICHT möglich! Die Teilnehmergebühren beinhalten die Kosten für Führung/Kursleitung, nicht jedoch Fahrtkosten, Übernachtung, Verpflegung usw.

Rücktritt, Absage durch die Sektion und Ausschluss

Bei begründeter Absage (z.B. Krankheit) durch den Teilnehmer wird eine Bearbeitungsgebühr von 5,- € fällig, gleiches gilt, falls der freie Platz aufgefüllt werden kann. Bei unbegründeter Absage wird der volle Teilnehmerbeitrag einbehalten. Wird eine Veranstaltung im Vorfeld durch die Sektion abgesagt, werden keine Gebühren fällig. Erfüllt ein Teilnehmer die angegebenen Voraussetzungen nicht, kann er von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden. Ebenso kann eine Veranstaltung aus Gründen höherer Gewalt (Wetter, Lawinengefahr) abgebrochen werden. In beiden Fällen besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung.

Restrisiko

Eine 100%-ige Sicherheit bei alpinen Unternehmungen gibt es nicht. Unsere erfahrenen und qualifizierten Fachübungsleiter sind stets darum bemüht, das Risiko beim Bergsport durch eine sorgfältige Planung und Leitung ihrer Veranstaltungen zu minimieren. Das verbleibende Restrisiko ist allerdings vom Teilnehmer selbst zu tragen.

Ausbildungsprogramm

Ausbildungs-abend 19.11.2008	**Ausrüstung zum Klettern und für Klettersteige** Ziele: Neues von der Sicherheitsforschung, Normen, Lehrmeinung, Alterung des Materials. Wer Fragen zur eigenen Ausrüstung hat, kann diese gerne mitbringen. Anforderungen: keine Dauer: 1 Abend, ab 20.00 Uhr Ort: Kletterhalle Magnesia Kursgebühr: keine Leitung: Jens Werchau E-Mail: info@climbersshop.de, Telefon: 09191-6256830

Ausbildungsreferat - 08/09 (Aug. - Febr.)

Ausbildungs-abend 04.02.2009	**Endlich den Kachelmann verstehen – Wie funktioniert Wetter?** Ziele: Wetterkunde Anforderungen: keine Dauer: 1 Abend, ab 20.00 Uhr Ort: Kletterhalle Magnesia Kursgebühr: keine Leitung: Jens Werchau E-Mail: info@climbersshop.de Telefon: 09191-6256830
Kurs 08.08.2008 – 10.08.2008	**Aufbaukurs Alpin I: Eis** Ziel: Durchführung einfacher Hochtouren, Gehen am Gletscher, Umgang mit Pickel und Steigeisen, Spaltenbergung, Tourenplanung, Orientierung, Alpine Gefahren Anforderungen: Basiskurs Alpin oder entsprechende Erfahrung Dauer: 2 Tage Kursort: Zillertaler Alpen Kursgebühr: 20,- Euro Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Franz Kraft E-Mail: frajokra@gmx.de Telefon: 08171-649076 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**
Kurs 29.08.2008 – 30.08.2008	**Aufbaukurs Klettern (Outdoor) für Jugendliche** **Sonderkurs für Jugendliche und/oder Jugendgruppen** Ziele: Wiederholung der Grundlagen, Einhängen von Zwischensicherungen, Aufbau und Einhängen der Umlenkung, Seilkommandos, Vorstiegsklettern, Abseilen, mobile Sicherungsmittel, Technik und Taktik, Verbesserung des persönlichen Könnens Anforderungen: Basiskurs Klettern oder entsprechende Erfahrungen Dauer: 2 Tage Kursort: Fränkische Schweiz Kursgebühr: keine Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Marcus Bauer E-Mail: marcus.bauer@frankenschnapper.de Telefon: 0179-1419193 **Hinweis: Dieser Kurs ist für Jugendliche/Jugendleiter reserviert**

Ausbildungsreferat - 08/09 (Aug. - Febr.)

Kurs 10.10.2008 – 11.10.2008	**Basiskurs Klettern für Jugendliche (Outdoor)** **Sonderkurs für Jugendliche und/oder Jugendgruppen** Ziele: Anlegen des Klettergurts, Knotenkunde (HMS, Achter), selbstständiges Klettern im Toprope, Partnersicherung mit HMS, Partnercheck, Seilkommandos, Abseilen, Gefahrenbewusstsein Ablauf: Wir treffen uns in Forchheim, fahren dann gemeinsam in die Fränkische und lernen beim klettern an leichten Felsen alles, was für ein sicheres Klettererlebnis notwendig ist. Anforderungen: keine Dauer: 2 Tage Kursort: Fränkische Schweiz Kursgebühr: keine Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Bertram Stielper und Hendrik Wagenseil E-Mail: bert561@gmx.de Telefon: 09242-92305 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**
Kurs 11.11.2008 12.11.2008	**Basiskurs Klettern (Halle)** Abschluss mit Kletterschein Toprope Ziele: Anlegen des Klettergurts, Knotenkunde (HMS, Achter), selbstständiges Klettern in der Halle im Toprope, Partnersicherung mit HMS, Partnercheck, Seilkommandos, Gefahrenbewusstsein Anforderungen: keine Dauer: 2 Abende, jeweils 17.00 – 20.00 Uhr Kursort: Kletterhalle Magnesia Kursgebühr: 10,- Euro zzgl. Halleneintritt Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Marlis Schröder E-Mail: liz2102@web.de Telefon: 09199-8807 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**
Kurs 12.01.2009 – 13.01.2009	**Aufbaukurs Klettern (Halle)** Abschluss mit Kletterschein Vorstieg Ziele: Wiederholung der Grundlagen, Einhängen von Zwischensicherungen, Einhängen der Umlenkung, Seilkommandos, Vorstiegsklettern, Technik und Taktik Anforderungen: Basiskurs Klettern oder entsprechende Erfahrungen

	Dauer: 2 Abende, jeweils 18.00 – 21.00 Uhr Kursort: Kletterhalle Magnesia Kursgebühr: 10,- Euro zzgl. Halleneintritt Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Nils Grube und Geli Schmidl E-Mail: quichotte@web.de Telefon: 09133-6077848 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**
Kurs 1 06.10.2008 13.10.2008 **Kurs 2** 09.02.2009 – 10.02.2009	**Bewegungslehre und Bouldern (Halle)** Ziele: Verbesserung des persönlichen Kletterstils, Technik und Taktik, Wiederholung der Sicherungstechnik Anforderungen: Aufbaukurs Klettern oder entsprechende Erfahrungen Dauer: 2 Abende, jeweils 19.00 – 22.00 Uhr Kursort: Kletterhalle Magnesia Kursgebühr: 10,- Euro zzgl. Halleneintritt Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung Kurs 1: Christoph Reichert E-Mail: christophreichert@hotmail.com Telefon: 0911-6697279 Leitung Kurs 2: Nils Grube und Geli Schmidl E-Mail: quichotte@web.de Telefon: 09133-6077848 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**
Kurs 10.01.2009	**Auffrischung Piepssuche (Fränkische Schweiz)** Ziel: Umgang mit LVS-Gerät, Verschüttetensuche Anforderungen: Skitourenkurs oder Kenntnisse im Umgang mit LVS-Geräten Dauer: 1 Tag Kursort: Fränkische Schweiz Kursgebühr: 5,- Euro Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Helmut Sentner E-Mail: familie.sentner@t-online.de Telefon: 09192-8800 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**

Ausbildungsreferat - 08/09 (Aug. - Febr.)

Kurs 30.01.2009 – 01.02.2009 und 13.02.2009 – 15.02.2009	**Skitourenkurs an zwei Wochenenden** Ziel: Tourenplanung, strategische Lawinenkunde, Interpretation des LLB, Umgang mit LVS-Gerät, Orientierung, Durchführung einfacher Skitouren, Fahren im freien Gelände Anforderungen: Gutes Skifahren auf der Piste (Parallelschwung), Kondition für Tagestouren von 5-7 Stunden Dauer bzw. ca. 1000 Höhenmeter Dauer: 2 Wochenenden Kursort: Obernberg am Brenner, Zillertal oder Rofan Kursgebühr: 40,- Euro zzgl. Skipass Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Helmut Sentner und Franz Kraft E-Mail: familie.sentner@t-online.de, Telefon: 09192-8800 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**
Tour 06.03.2009 – 08.03.2009	**Skitour für Einsteiger** Anforderungen: Idealerweise Skitourenkurs, Tiefschneekurs von Vorteil, ansonsten gutes Skifahren auf der Piste (Parallelschwung), Kondition für Tagestouren von 5-6 Stunden Dauer bzw. max. 1200 Höhenmeter Dauer: 1 Wochenende Kursort: Tuxer oder Stubaier Alpen Kursgebühr: 20,- Euro Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Helmut Sentner E-Mail: familie.sentner@t-online.de, Telefon: 09192-8800 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**
Tour 13.03.2009 – 15.03.2009	**Skitour für Einsteiger** Anforderungen: Idealerweise Skitourenkurs, Tiefschneekurs von Vorteil, ansonsten gutes Skifahren auf der Piste (Parallelschwung), Kondition für Tagestouren von 4-6 Stunden Dauer bzw. ca. 1000 Höhenmeter Dauer: 1 Wochenende Kursort: Bayerische Voralpen, Karwendel oder Rofan Kursgebühr: 20,- Euro Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Franz Kraft E-Mail: frajokra@gmx.de, Telefon: 08171-649076 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**

Ausbildungsreferat - 08/09 (Aug. - Febr.)

Tour 27.03.2009 – 29.03.2009	**Skitour für Fortgeschrittene** Anforderungen: Idealerweise Skitourenkurs, Tiefschneekurs von Vorteil, ansonsten gutes Skifahren auf der Piste (Parallelschwung), Kondition für Tagestouren von 6-8 Stunden Dauer bzw. max. 1500 Höhenmeter Dauer: 1 Wochenende Kursort: Stubaier Alpen Kursgebühr: 20,- Euro Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Helmut Sentner E-Mail: familie.sentner@t-online.de, Telefon: 09192-8800 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**
Tour 20.04.2009 – 24.04.2009	**Skitour für Fortgeschrittene „Hochtirol“** Anforderungen: Idealerweise Skitourenkurs, Tiefschneekurs von Vorteil, ansonsten gutes Skifahren auf der Piste (Parallelschwung), Kondition für Tagestouren von 6-8 Stunden Dauer bzw. max. 1500 Höhenmeter Dauer: 5 Tage Kursort: Hohe Tauern o.ä. Kursgebühr: 50,- Euro Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Helmut Sentner E-Mail: familie.sentner@t-online.de, Telefon: 09192-8800 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**
Tour 08.05.2009 – 09.05.2009	**Ski-Radtour zum Saisonabschluss** Anforderungen: Idealerweise Skitourenkurs, Tiefschneekurs von Vorteil, ansonsten gutes Skifahren auf der Piste (Parallelschwung), Kondition für Tagestouren von 6-8 Stunden Dauer bzw. max. 1500 Höhenmeter Dauer: 2 Tage Kursort: Karwendel o.ä. Kursgebühr: 20,- Euro Teilnehmerzahl: 3-6 pro FÜL Leitung: Franz Kraft E-Mail: frajokra@gmx.de, Telefon: 08171-649076 **Hinweis: Platzreservierung telefonisch / Anmeldung schriftlich**

Höhlengruppe

Programm Sommer 2008
Höhlen- und Karstgruppe Fränkische Schweiz

Die HKFS - eine Untergruppe der DAV Sektion Forchheim - versteht sich als eine Organisation von Freizeitspeläologen. Ihr vorwiegendes Arbeitsgebiet ist der Bereich der Fränkischen Alb. Hier ist die HKFS aktiv bei der Erfassung von Höhlenobjekten, dem Höhlenschutz und der Höhlensäuberung. Dabei ist die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen (z. B. bei Fledermauszählungen, Nistkästenbetreuung, Katasterarbeiten) selbstverständlich. Die Voraussetzungen dafür schafft die Gruppe zunächst durch die theoretische und praktische Ausbildung ihrer eigenen Mitglieder in internen Seminaren, Vorträgen und im Sicherheitstraining. Letzteres auch besonders im Zusammenhang mit der Aus- und Weiterbildung am Höhlenseil für Schachthöhlen, weswegen wir uns auch bevorzugt unseren Schachthöhlen zuwenden. Darüber hinaus ermöglicht HKFS im Rahmen von Befahrungen auch interessierten Nichtmitgliedern einen sicheren und naturverträglichen Besuch unserer Höhlen, wobei sie um Verständnis für die Schönheit der wunderbaren Naturerscheinungen und deren Schutzwürdigkeit wirbt und Aufklärungsarbeit leistet.

Unsere Aktivitäten im Einzelnen:

- Theoretische und praktische Ausbildung (Fledermausbestimmung, Vermessung und Kartierung von Höhlen, Geologie, Orientierung)
- Seiltechnik (Sicherungsmaßnahmen, Aufstieg und Abseilen)
- Sicherheitstraining für Höhlenfahrer (Sicherheit geht vor Abenteuer)
- Unterstützung beim Schutz und der Sanierung von Höhlen und Karstobjekten
- Fledermauszählungen im Winter, Fledermausnistkästen im Sommer
- Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit mit anderen Gruppen (Höhlen- und Klettergruppen, Natur- und Landschaftsschutz)
- Aufklärungsarbeit in der Öffentlichkeit
- Befahrungen auch mit interessierten Nichtmitgliedern
- Diaschauen, gesellige Veranstaltungen

Für die mit *** gekennzeichneten Programmpunkte ist eine Anmeldung (bei Heinz Wurzer, Tel. 09191 / 5024) erforderlich.

Für Interessenten außerhalb der Höhlengruppe ist in jedem Fall vor einer Veranstaltung eine Kontaktaufnahme mit der Gruppe günstig, schon deshalb, um eventuell kurzfristige Änderungen zu erfahren.

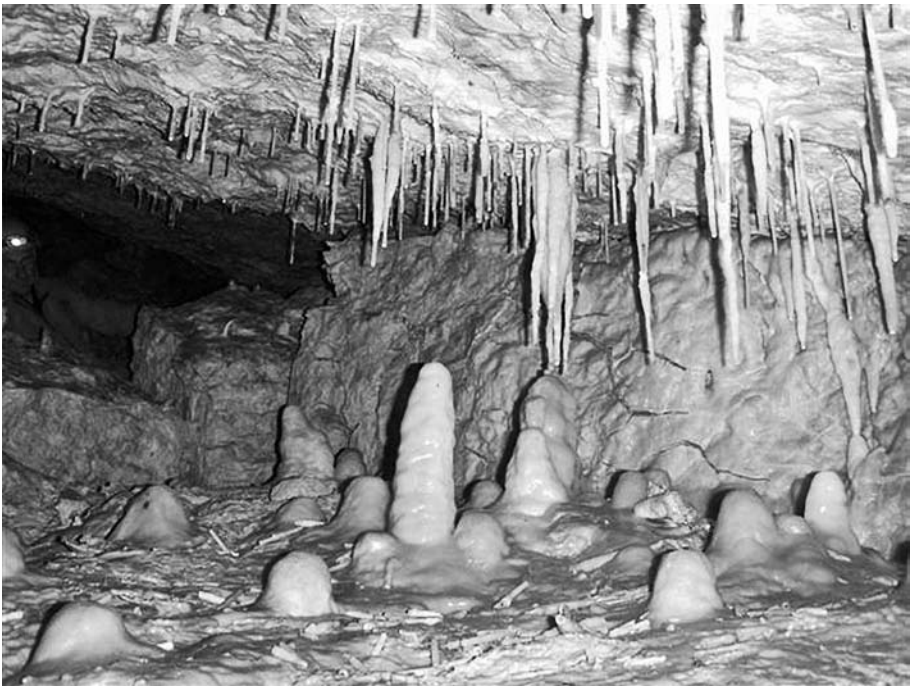
Höhlengruppe

Außerdem sind Interessierte bei unseren monatlichen Treffen gern gesehene Gäste. Wer sich also - auch nur unverbindlich - über unsere Aktivitäten genauer informieren möchte, kann gern zum „Höhlenmittwoch“ bei uns erscheinen:

Unsere regelmäßigen Gruppentreffs finden jeweils am (meist) zweiten Mittwoch des Monats im DAV-Vereinsheim (Spinnerei) statt und beginnen um 19:30 Uhr.

Weitere Informationen im Internet: dav-forchheim.de

Im Übrigen sei darauf hingewiesen, dass sich die Mitglieder der HKFS jeden Montag ab 19:00 Uhr zum Klettern in der DAV-Kletterhalle treffen.



Deutscher Alpenverein e.V.

Sektion Forchheim

Deutscher Alpenverein
Sektion Forchheim

Anmeldeformular Ausbildungsreferat / Einzugsermächtigung

Angaben zur Person:

Name*	Vorname*	Geburtsdatum*
Strasse	Hausnummer	Telefon*
PLZ	Wohnort	Email
BLZ*	Name des Kreditinstituts*	
Kontonummer*	Kontoinhaber*	DAV-Sektion

Angaben zur Veranstaltung:

Veranstaltung*	Leitung*	Datum

* Pflichtangaben

Durch meine Unterschrift

- melde ich mich verbindlich zu o.g. Veranstaltung an,
- erkläre ich mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden
- ermächtige ich die DAV-Sektion Forchheim, die fälligen Teilnehmergebühren per Bankeinzug vom angegebenen Konto einzuziehen.

Ort und Datum	Unterschrift

Achtung: Bitte unbedingt beim jeweiligen Leiter telefonisch einen Platz reservieren!

Bitte per Post an Hendrik Wagenseil, Erlenstegenstr. 73a, 90491 Nürnberg oder per Email an Hendrik.Wagenseil@web.de

Deutscher Alpenverein e.V.

Sektion Forchheim

Deutscher Alpenverein
Sektion Forchheim

Anmeldeformular Ausbildungsreferat / Einzugsermächtigung

Angaben zur Person:

Name*	Vorname*	Geburtsdatum*
Strasse	Hausnummer	Telefon*
PLZ	Wohnort	Email
BLZ*	Name des Kreditinstituts*	
Kontonummer*	Kontoinhaber*	DAV-Sektion

Angaben zur Veranstaltung:

Veranstaltung*	Leitung*	Datum

* Pflichtangaben

Durch meine Unterschrift

- melde ich mich verbindlich zu o.g. Veranstaltung an,
- erkläre ich mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden
- ermächtige ich die DAV-Sektion Forchheim, die fälligen Teilnehmergebühren per Bankeinzug vom angegebenen Konto einzuziehen.

Ort und Datum	Unterschrift

Achtung: Bitte unbedingt beim jeweiligen Leiter telefonisch einen Platz reservieren!

Bitte per Post an Hendrik Wagenseil, Erlenstegenstr. 73a, 90491 Nürnberg oder per Email an Hendrik.Wagenseil@web.de

Hochtourengruppe

Ansprechpartner: Günther Burger, 09191 / 66761

Die Gruppe trifft sich immer am ersten Donnerstag im Monat ab 20:00 Uhr im Vereinsheim der Magnesia. Ist der erste Donnerstag ein Feiertag, verschiebt sich der Gruppenabend um eine Woche.

Die Gruppe wird gemeinsam die Aktivitäten besprechen und festlegen. Die Gruppenfahrten sind für alle gedacht, die gerne im Freundeskreis selbständig und eigenverantwortlich Touren durchführen möchten.

Außerdem werden in kleineren Gruppen kurzfristig (je nach Wetterlage!) weitere Gebirgstouren, auch Hochtouren bis in die 4000-Regionen, durchgeführt.
Wer interessiert ist, bitte telefonisch nachfragen.

Hinweis: Die Gruppenfahrten sind **keine geführten** Touren!!
Kurse und Führungstouren siehe Sektionsausbildungsprogramm !!!
Desweiteren:
- Teilnahme an anderen Sektionveranstaltungen/-abenden
- Training Inline-Skaten auf der Strecke Reuth-Ebermannstadt bzw. Ebermannstadt-Heiligenstadt
- Training Mountainbike auf interessanten Strecken in der Fränkischen

Sommerfahrten

Leitung: Peter Fastner
Tel. 09191/32833

Tour 1: „Knorrhütte“

Am 29. und 30. Juni 2008 fuhren wir ins Wettersteingebirge und übernachteten auf der Knorrhütte. Da der Redaktionsschluss dieser Sektionsnachrichten schon vorher war, wird ein umfassender Bericht über diese Tour in der nächsten Ausgabe erfolgen.

Tour 2: „Allgäuer Alpen“

Ursprünglich war vorgesehen, wieder einmal mit dem Bus zu fahren und das Gebiet des Dachsteins zu erwandern. Leider haben sich dafür aber zu wenig Teilnehmer gemeldet, so dass wir, da eine Anreise in dieses Gebiet mit der Bahn nicht möglich ist, wieder die Bahn nutzen werden. Die nun vorgesehene Tour in die Allgäuer Alpen wird jedoch keineswegs uninteressanter werden. Hier die Details:

Termin:	20./21.09.2008
Abfahrt u. Treffpunkt:	05:59 Uhr am Bahnhof Forchheim
Kosten für Fahrt:	15,00 € (Überweisung auf Konto 300001040 bei Volksbank Forchheim BLZ 76391000)
Anmeldung:	Bis spätestens 10.09.2008 bei P. Fastner, Tel. 09191-32833

Um 10:53 Uhr werden wir, nach Umsteigen in Nürnberg, Treuchtlingen und Augsburg, in Oberstdorf ankommen. Als Übernachtungshütte haben wir das Edmund-Probst-Haus gewählt, welches bequem mit der Seilbahn erreicht werden könnte. Auf diese verzichten wir aber und lassen sie „rechts liegen“. Nach einer Gehzeit von ca. 2,5 Stunden erreichen wir die wunderschön gelegenen Gaisalpseen. Nur noch eine Stunde und wir stehen auf unseren „Tagesgipfel“, den 1980 m hohen Gaisfuß. Von hier bis zur Hütte gehen wir noch ca. 1 bis 1,5 Stunden. Das Nebelhorn mit 2224 m lassen wir diesmal „links liegen“ und heben es uns evtl. für Sonntag auf. In der Hütte warten dann die reservierten Lager und ein gutes Abendessen auf uns.

Für den Sonntag bieten sich 2 Varianten an:

Sommerfahrten

Variante 1:

Mit kleinem Gepäck steigen wir zum Nebelhorn auf. Da wir zeitig aufbrechen sind wir oben, bevor sich die Massen, die mit der Seilbahn kommen, einfinden. Nach 2,5 Stunden sind wir wieder am Edmund-Probst-Haus. Unser Abstieg nach Oberstdorf verläuft über den Seealpsee zum Oytalhaus und weiter durch das Oytal nach Oberstdorf. Gesamte Gehzeit an diesem Tag ca. 6 Stunden.

Variante 2:

Wir gehen, ebenfalls mit kleinem Gepäck, übers Koblat und besteigen (nicht über den Hindelanger Klettersteig) den höchsten Gipfel dieses Gebirgszuges, den Großen Daumen mit 2280 m. Als Zeitrahmen stehen uns bis zur Rückkehr zur Hütte 5 bis 6 Stunden zur Verfügung. Von der Hütte aus benützen wir für den Abstieg nach Oberstdorf die Seilbahn.

Welche Variante wir favorisieren, werden wir gemeinsam entscheiden. Beide enden in Oberstdorf, wo wir spätestens gegen 16 Uhr nach Forchheim zurückfahren.

Hinweis: Die Teilnehmer, die sich für eine evtl. Bustour zum gleichen Termin bereits angemeldet haben, planen wir für diese Fahrt, sofern wir bis zum 10.09. keine Absage erhalten haben, verbindlich ein.

Jugend der Sektion Forchheim

Jugendreferent: Jens Werchau
09191 / 625 6830, 0176 / 6087 8825
jugendreferent@dav-forchheim.de

Kindergruppe (6 – 8 Jahre)	Gruppentreffen: Freitags, 18 – 19 Uhr 14 tägig Gruppenleitung: Veronika Prell 09545 / 5673 77vroni@web.de Matthias Kupfer 09191 / 32458 matthiaskupfer@freenet.de
Kindergruppe (8 – 10 Jahre)	Gruppentreffen: Montags, 16.30 – 18.00 Uhr Gruppenleitung: Marlis Schröder 09199 / 8807 Liz2102@web.de Silvio Höhne 09131 / 712 8742 silvio_hoehne@web.de
Kindergruppe (10 – 12 Jahre)	*Wir bekommen neue Jugendleitungen!!* Termine & Ansprechpartner: www.dav-forchheim.de
Jugendgruppe (12 – 14 Jahre)	*Wir bekommen neue Jugendleitungen!!* Termine & Ansprechpartner: www.dav-forchheim.de
Jugendgruppe (11 – 16 Jahre)	Gruppentreffen: Freitags, 17.30 – 20.00 Uhr 14 tägig Gruppenleitung: Barbara Prell 09545 / 5673 B.Prell@gmx.de Franziska Kupfer 09191 32458 franziskakupfer@freenet.de
Klettergruppen (14 – 19 Jahre)	Gruppentreffen: Montags & Donnerstags, 18.00 – 20.30 Uhr Gruppentreffen: Klettertreff: für Jugendliche, die selbständig klettern & sichern können. Es findet keine regelmäßige Betreuung durch Jugendleiter statt.

Jugend der Sektion Forchheim

Jugend des Deutschen Alpenvereins

		Fragen an: Jens Werchau, jugendreferent@dav-forchheim.de
Jungmannschaft (18 – 27 Jahre)	Gruppentreffen:	Werden gruppenintern vereinbart (z.B. zum Klettern draußen bzw. in der Halle, zur Vorbereitung von Alpentouren etc.)
	Gruppenleitung:	Sebastian Dennerlein 0173 / 1540 579 sebastian.dennerlein@areva.com

Die Treffen finden i. R. im DAV-Raum im Wiesentcenter (Kletterhalle Magnesia) statt. In den Schulferien fallen die Gruppentreffen aus, wenn ihr nicht extra einen Termin vereinbart habt.

Achtung! Ab September ist der vergünstigte Eintritt in den Magnesia Kletter-Seil-Erlebnispark nur noch mit Jugendgruppenausweis möglich. Der Eintritt beträgt während der Gruppenstunden 2,00 €, natürlich nur für Mitglieder. Falls ihr noch keinen Ausweis habt wendet Euch bitte an Eure Gruppenleitung.

Jubiläumsgrat–Winterbegehung

10.02.08 und 11.02.08

Martin Riedl und Christopher Rose aus der Jungmannschaft

Das Projekt „Jubiläumsgrat–Winterbegehung“ war mehr ein Zufallsprodukt, als eine von langer Hand geplante Tour. Klar war zunächst einmal, dass an diesem Februarwochenende was gehen musste – schließlich verkündete der Wetterbericht ausschließlich Erfreuliches. Für die naheliegendste Beschäftigung, eine Skitour, erschien uns jedoch die Lawinensituation zu zweifelhaft; daher zogen wir es vor, uns an eine der bekanntesten Gratüberschreitungen der Ostalpen, den Jubiläumsgrat von der Zugspitze zur Alpspitze, heranzuwagen. Obwohl wir einige Informationen von Freunden über die Schwierigkeiten, Biwakplätze usw. mit einbeziehen konnten, gab es nach wie vor die ein oder andere Unbekannte in unserer Planung. Um deshalb auf der sicheren Seite zu sein, packten wir neben Schlafsack, Isomatte und Koch-Utensilien auch Seil, Karabinermaterial sowie einige Klemmgeräte mit in die Rucksäcke und schwebten dementsprechend schwer bepackt mit der ersten Seilbahn dem Gipfel der Zugspitze entgegen.

Dass wir in der eigentlich schon voll besetzten Gondel noch einen Platz bekamen, hatten wir vermutlich unserer unwiderstehlichen „Aura“ zu verdanken, die wir uns tags zuvor beim Abendessen zugelegt haben. Einige Fahrgäste äußerten über das von uns verströmte, intensive Knoblauch-Aroma unmissverständlich ihren Unmut – glücklicherweise dauerte die Fahrt dann nur wenige Minuten. Knapp 2000 m höher, auf der Aussichtsplattform unterhalb von Deutschlands höchstem Gipfel, richteten wir uns für den Abmarsch her und genossen bei strahlendem Sonnenschein die traumhafte Rundumsicht. So groß die Vorfreude auf die kommenden Stunden auch war: der Anblick des verschneiten Jubiläumsgrates ließ bereits erahnen, dass ein hartes Stück Arbeit vor uns lag.

Nachdem wir einige Zeit mit dem Finden des richtigen Auswegs aus dem Gebäudekomplex (die erste Schlüsselstelle?) zugebracht hatten, überkletterten wir die Absperrung, stapften hinüber zum Zugspitzgipfel und schon befanden wir uns mitten im Geschehen.

In der Anfangszeit ist man zunächst damit beschäftigt, sich wieder an das Gehen bzw. Klettern mit Steigeisen zu gewöhnen. Weniger problematisch sind hierbei reine

Schneepassagen, da hier die Zacken immer sicheren Halt finden. Unangenehm wird es erst bei geneigten, teils vereisten Platten, gerade wenn man diese im Abstieg überwinden muss – manchmal ein ganz schöner Eiertanz. Schnell wird uns zudem klar, dass wir den Großteil unseres Sicherungsmaterial guten Gewissens zu Hause hätten lassen können – die Felsbeschaffenheit lässt ein Anbringen derartiger Fixpunkte nämlich nicht zu. Die sich daraus ergebende – natürlich sehr riskante – Fortbewegungsweise ist aber schon allein aus Zeitgründen durchaus sinnvoll, zumindest wenn man die Biwakschachtel einer Nacht im Freien vorzieht. Was in diesem Zusammenhang falsches Zeitmanagement bedeutet, mussten mehrere Bergsteiger tags zuvor erfahren: sie wurden per Hubschrauber vom Grat geflogen, da sie für ein Notbiwak nicht ausgerüstet waren (diese Geschichte erzählte uns ein Liftmann, glücklicherweise erst nach der Tour).

Im ersten Viertel der Gratüberschreitung läuft alles recht rund, das Gelände ist noch gutmütig und wir kommen zügig voran. „Wenn das so weiter geht, sind wir ja gleich beim Biwak“, denke ich insgeheim. Spätestens nach den ersten freien Kletterstellen werde ich aber auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Gar nicht mal so leicht, ohne Aufwärmphase und mit dem blöden Rucksack am Buckel. Dazu kommt dann noch der „Psychofaktor“, der auch sogenannte (dem Schwierigkeitsgrad nach) „leichte“ Kletterstellen zur echten Herausforderung werden lässt. Selbst bei eigentlichen Gehpassagen kann man sich nie zurücklehnen; die kontinuierliche Ausgesetztheit des Grates zwingt einen ständig zur Wachsamkeit.

Nach einem langen Tag laufen wir relativ abgekämpft um 17.00 Uhr auf dem Grathütterl ein, dessen vier Betten an diesem Abend komplett belegt sind. Ein österreichisches Zweierteam hatte uns nämlich zwischenzeitlich überholt. Beim Abendessen erfahren wir, dass sie den Grat bereits von einer Sommerbegehung her kennen und ihr Gepäck von daher auf das Notwendigste beschränkt ist: Schnupftabak, Flachmann etc.

Die Nacht in der zugigen Blechhütte wird dank unserer mollig warmen Daunenschlafsäcke recht geruhsam, von den obligatorischen Schnarchanfällen (einer sägt immer) einmal abgesehen. Am darauf folgenden Morgen gegen 8 Uhr machen wir uns auf den zweiten Teil des Weges, welcher uns über die Alpspitze und den gleichnamigen Klettersteig zur Bergstation der Seilbahn führen soll. Irgendwie merkt man, dass man sich insgesamt sicherer auf den Beinen fühlt, als noch zu Beginn der Tour – erste Anpassungseffekte machen sich also bemerkbar. Auch wenn es in diesem Abschnitt mehr versicherte Passagen gibt, der Charakter hat sich kaum verändert: Hier mal einen Turm erklettern, auf der anderen Seite wieder hinunter, Pickel vom Rucksack, eine Firnflanke absteigen, queren, Pickel wegpacken, ein Paar Mal kräftig am Drahtseil anreißen, durchatmen und weiter. In dieser Weise geht es bis kurz unterhalb des Alpspitzgipfel weiter, dann stoßen wir auf den verschneiten Alpspitz-Klettersteig („Alpspitz-Ferrata“). Von hier aus können wir zum ersten Mal den Grat in seiner vollen Länge einsehen – ziemlich imposant.

Dank Drahtseil & Co. geht es zügig der Gondelstation entgegen, die wir früher als erwartet gegen 13 Uhr erreichen. Hier genehmigen wir uns erst mal ein Bierchen und stoßen auf die schöne Tour an – hat mal wieder alles gut hingehaut.

Christopher Rose

Freizeitgruppe

Leitung: bis 31.12.08: Hubert Scheike, Tel. 09191/31107
bis 31.12.08: Erwin Kröppel, Tel. 09191/80272
ab 01.01.09: N. N.

Mi., 13.08.	**Tageswanderung nach Heiligenstadt** Einkehr: GH “Heiligenstädter Hof“ Treffpunkt: 09.00 Uhr Aldi Bayr. Str. mit Pkw Leitung: Günter Schulz – Hans Grimm
Mi., 10.09.	**Tagesbustour ins Altmühltal** Abfahrt 07.00 Uhr Polizei Forchheim Leitung: Hubert Scheike
Mi., 08.10.	**Tageswanderung nach Thuisbrunn** Einkehr: GH “Seitz“ Treffpunkt: 09.30 Uhr Aldi Bayr. Str. mit Pkw Leitung: Hubert Scheike
Mi., 12.11.	**Karpfentour nach Trailsdorf** Einkehr: GH “Schwarzmann“ Treffpunkt: 09.30 Uhr Alte Regnitzbrücke Leitung: Hubert Scheike
Mi., 10.12.	**Wanderung nach Schlaifhausen mit Jahresabschluß** Einkehr: GH “Kroder“ Treffpunkt: 09.30 Uhr Magnesia Leitung: Hubert Scheike
Mi., 14.01.	**Winterspaziergang im Forchheimer Osten** Einkehr: Sportheim Reuth Treffpunkt: 09.30 Uhr Unt. Kellerstr. Trafostation
Mi., 11.02.	**“25 Jahre Freizeitgruppe“** Jubiläums-Wanderung nach Pautzfeld Einkehr: GH “Kammerer“ mit Rückblick Treffpunkt: 09.30 Uhr Alte Regnitzbrücke

Rückblick Freizeitgruppe

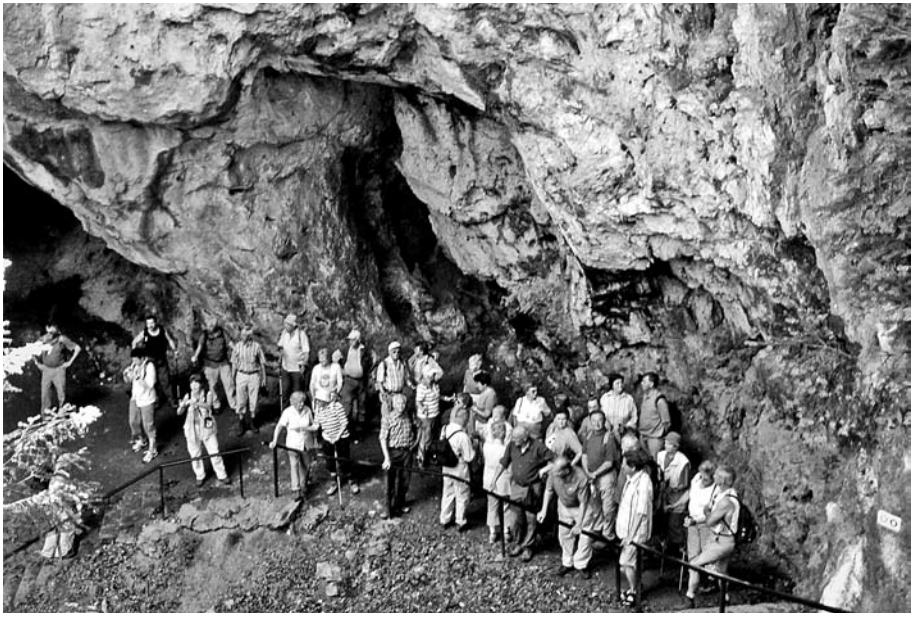
Das Jahr 2008 begann mit einer Wanderung nach Weilersbach mit Jahresrückblick.

Im Februar ging die Wanderung durch den Kellerwald nach Serlbach.

Die Tageswanderung im März ging von Wannbach durchs Altenthal nach Morschreuth. Zurück führte der Weg über Buckenreuth nach Wannbach.

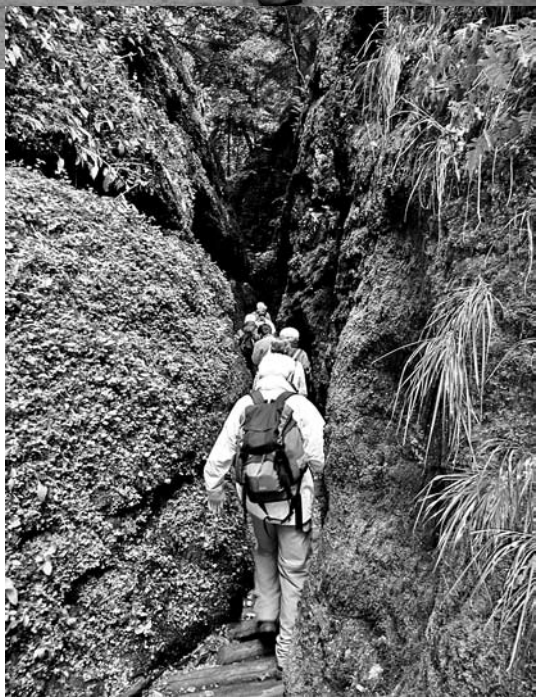
An den Ausläufern der Langen Meile führte die Tageswanderung im April von der Rettener Kanzel über Weigelshofen nach Schirnaidel. Nach dem Essen wurde die Kirche besichtigt, dann wanderten wir wieder zurück.

Im Mai begann die Tageswanderung in Doos, führte durch die Riesenburg über Engelhardsberg nach Moritz. Hinter Wölm begann der Abstieg ins Tal zurück zum Parkplatz.



Die Tagesbustour im Juni führte uns nach Eisenach. Nach einer kurzen Stadtbesichtigung gingen wir zur Wartburg. Während der Führung durch die Wartburg dankte die Freizeitgruppe Hubert Scheike im Festsaal der Wartburg für seine zehnjährige Führung. Mittagessen gab es im Waldgasthof Sängerwiese. Danach wurde durch die enge Drachenschlucht zur Hohen Sonne gewandert.

Freizeitgruppe



Die Tageswanderung im Juli ging „Rund um Waischenfeld“ nach Nankendorf.

Hubert Scheike

Ortsgruppe Weißenohe

Heimat- und Touristenverein „Edelweiss“ Weißenohe und Umgebung e.V.

Ansprechpartner: Helmut Braun, Tel.: 09102 / 8939

Sa. - So. 13. -14.09.2008	**Gebirgsfahrt**

Öffnungszeiten des Vereinsheimes: Jeden Freitag von 18.30 Uhr - 23.00 Uhr.

Jeden dritten Freitag im Monat: Kameradschaftsabend mit Dia-Rückschau, Film oder Musik.

Frühschoppen: von Samstag, 01.03. - Dienstag, 30.09.2008, jeweils von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr.

Sektionsveranstaltungen

Sektionswanderungen

Sa. 25.10.2008	**Weinwanderung nach Zell** Treffpunkt 9:45 am Bahnhof Forchheim Wir fahren mit dem Zug und wandern zu einer urigen Heckenwirtschaft. Rückkunft in Forchheim wird gegen 20:00 sein. **Voranmeldung ist unbedingt notwendig, da die Wanderung „Lokalbedingt“ auf maximal 40 Personen beschränkt ist!** **Anmeldung bei Dieter Sprott, 09191/64429**
So. 18.01.2009	**Winterwanderung** Treffpunkt: 10:00 Parkplatz Magnesia Für alle, die auf eine Wanderung mit Einkehr Lust haben.

Weitere Veranstaltungen

Do. 16.10.2008	**Bohnakernessen** Beim Hubert in Weilersbach. Treffpunkt um 19:00 Parkplatz vor der Magnesia
Sa. 29.11.2008	**Weihnachtsfeier** Ab 16:00 im Pfarrsaal von St. Anna Mit Ehrungen der langjährigen Mitglieder

Sektionsveranstaltungen

Liebe Mitglieder und Freunde des DAV Forchheim!

Wie bereits angekündigt, wollen wir vom 18. bis 25. Oktober 2008 wieder nach Levanto in die Cinque Terre fahren.

Viele kennen dieses faszinierende und berühmteste Wandergebiet Italiens bereits. Direkt am Meer, im Golf von Genua, westlich von La Spezia gelegen, nimmt es den Wanderer mit seinen atemberaubenden Ausblicken auf steilen Stufen gefangen.

Abseits der beliebten und belebten Hauptwanderwege gibt es noch viele stille Pfade hoch über der Küste zu erwandern. Nicht weit das mondäne Seebad Portofino und das nur per Schiff oder zu Fuß in ca. 2 Stunden erreichbare romantisch gelegenen Kloster San Fruttuoso. Nicht unerwähnt bleiben darf die allseits gepriesene ligurische Küche und der berühmte Cinque Terre Wein, der in mühevollster Arbeit seit Jahrhunderten an der Steilküste angebaut wird und so die Bodenerosion verhindert wird.

Wenn Sie Interesse haben mit uns zu fahren, melden Sie sich bitte so bald wie möglich um festlegen zu können, ob wir wie geplant, mit dem Bus reisen können oder in kleiner Gruppe die Bahn benutzen, was hier problemlos möglich ist. Erst dann können wir auch den genauen Reisepreis festlegen, der bei ca. 570,- € pro Person im Doppelzimmer mit Halbpension liegt.

Anmeldung unter Telefon **09191/616594** (Magnesia), dort wird eine Liste geführt, oder Fax **09191 702133** oder E-Mail: **info@magnesia-klettern.de**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit herzlichen Grüssen

Albrecht und Ulrike Waasner

Basis-Kletterkurs Outdoor

Die Sektion Forchheim hat einen Basis-Kletterkurs Outdoor ausgeschrieben.
Treffpunkt 13.06.08 an der Räuberhöhle bei Moritz.
Es meldeten sich 8 Interessenten. Bertram hatte die Leitung. Seine Tochter Judith half mit.

Wir waren eine gemischte Gruppe: Renate und Sven – Kathrin und Michael – Sylvia und Guido – Helga und Helmut – mit nicht all zuviel Ahnung. Aber der Wille, Klettern zu wollen und sichern zu können war da. Die Ausrüstung war vom DAV bzw. von Freunden geliehen. Bertram brachte auch noch Reserve mit. Er war schon gut 1 Stunde vor uns da und hatte die Routen ausgewählt und die Seile fixiert. Es ging sofort los: Die Ausrüstungsgegenstände wurden vorgezeigt und überprüft. Helm auf, Klettergurt richtig anlegen, Kletterschuhe anziehen. Wer klettert? Wer sichert? HMS- und Schraubkarabiner. Die richtigen Knoten zum Einbinden und zum Sichern, Seilführung, Partnercheck, Seilkommandos.

Es war ziemlich viel auf einmal, aber es wurde gut erklärt und hat geklappt. Wer nichts zu tun hatte, durfte/konnte mit verschiedenen Techniken (Achter, Expressen) Abseilen üben.

Die Zeit verging im Flug und beim Abendessen im Gasthaus Zitzmann wurde bereits wie bei den Profis gefachsimpelt. Bertram hatte Geduld, erklärte und beantwortete alle Fragen.

Samstagfrüh, 14.06., zu den Drei Zinnen bei Großenohe. Wir waren alle da und Bertram sagte: auf geht's. Er überprüfte, gab Tipps und wir wollten hinauf. Es gab reichlich Auswahl an Höhenmetern und Schwierigkeitsgraden. Und vor allen Dingen: es war aufregend, spannend und machte uns unwahrscheinlich viel Spaß. Jeder hatte seine Erfolgserlebnisse. Prusikreepschnur und Benutzung von Bandschlingen wurde erklärt. Haken und Art der Verwendung wurde uns gezeigt, sowie umweltverträgliches Verhalten am Fels. Zum Schluss: Abbau eines Topropes. Vielleicht war es der beginnende Muskelkater und das Nachlassen der Kraft: die meisten guckten zu.

Abschlussrunde im Gasthof Sägewerk. Besprechung von Kletterführern, Gebietskarten und Internet-Seiten. Austausch von Adressen und das allgemeine Bekunden weiterzumachen und – wenn möglich – einen Fortsetzungskurs zu absolvieren. So wie die Stimmung, war auch das Wetter an beiden Tagen ausgezeichnet.

Helga Funk

Notizen

Notizen

MAGNESIA
KLETTER-SEIL-ERLEBNISPARK

- über 1200 qm Kletterfläche
- 150 Routen
- 190 qm Boulder-Raum
- Kinderwand
- Topropes
- Hochseilgarten indoor
- Bistro
- Fitness-Studio des AC Bavaria e.V.

Betreutes Klettern für Neueinsteiger (nur mit Anmeldung)

Magnesia GmbH - Wiesentcenter - Trettlachstr. 1 - Forchheim - Tel. 09191 616594

Die Abgeltungssteuer kommt - Informieren Sie sich schon jetzt
und nutzen Sie alle Chancen!

Abgeltungssteuer 2009 - Die Uhr tickt!

Jetzt Chancen nutzen!

Sie haben entschieden
FORCHHEIMER KUNDENSPIEGEL
Platz 1
TESTSIEGER
zum 4. Mal in Folge

Volksbank Forchheim eG